

Vorschläge und Forderungen

Vorschläge des VBE zur Steigerung der Attraktivität des Lehrkräfteberufes

Bessere Arbeitsbedingungen schaffen durch

- Anpassung der Wochenarbeitszeit auf einem reduzierten Niveau für alle Lehrämter
- Reduzierung der Klassenobergrenzen auf max. 25 Schülerinnen und Schüler
- Ausbau der multiprofessionellen Teams
- Mediale Ausstattung für Schulen und Ausbildungsseminare verbessern
- Mentoringsystem für Begleitung und Beratung während der Ausbildung ausweiten
- Mehr Investitionen in Schulbauten nach aktuellen Standards
- Vermeidung von Abwanderungstendenzen vor dem Berufseinstieg durch Einstellungsgarantien für gewünschten Schulstandort und Verzicht auf direkte Abordnungen für Berufseinsteiger in unbeliebte Regionen
- Bonuszahlungen vereinfachen und transparenter gestalten

Überarbeitungsbedarfe für die APVO-Lehr

- Anpassung der Ausbildungsinhalte an zeitgemäße Unterrichtsformen wie Offene Unterrichtsformen, Fächerübergreifenden Unterricht, Teamteaching
- Abgabefrist der Prüfungsentwürfe auf mindestens drei Tage verlängern
- Eine APVO-Lehr für alle – Update: Schriftliche Arbeit für alle streichen
- KI in der APVO-Lehr verankern
- Kompetenzbereiche an KMK-Standards ausrichten
- Kompetenzunterpunkte stärker zusammenfassen

Aufwertung der Studienseminare

- Seminarinterne Fortbildung für Studienseminare
- Fortbildung für neu ernannte Fachseminarleiterinnen / Fachseminarleiter
- Fortbildungsangebote ausweiten
- Folgende Arbeitszeitverordnung muss für alle Fachleiter gelten

Arbeitszeit der Lehrkräfte mit Aufgaben im Rahmen der Ausbildung für die Lehrämter an Gymnasien und an berufsbildenden Schulen

3. Fachleiterinnen und Fachleiter sollen von den außerunterrichtlichen Aufgaben, die nicht für die Ausbildung genutzt werden können (z.B. Pausenaufsichten, Vertretungen, zusätzliche Verwaltungsarbeiten), freigestellt werden

Klärungsbedarf: 2025 Erlasslage. Ausbildung nach einer APVO-Lehr sollte auch die Arbeitszeit für alle Lehrämter gleichermaßen regeln

Für Lehrkräfte

- HANSEFIT
- Gesundheitsförderung
- Stressmanagement
- Jobfahrrad
- Ausstattung

Aus Sicht des VBE ist es problematisch, dass der Vorbereitungsdienst sowie die Stellen in IGS + KGS i.d.R. nur Gymnasiallehrkräften vorbehalten wird. Oberschulen mit Gymnasialzweig stellen nur Gymnasiallehrkräfte ein.

Stellenzulagen

Fachbereichsleitungen erhalten eine Zulage in Höhe von 225,90 Euro (A 13 Z)
A 13 Z bei Wahrnehmung herausgehobener Tätigkeiten in Höhe von 188,31 Euro

Fachseminarleitungen erhalten eine Stellenzulage in Höhe von 150 Euro (A13 Z).